

## Ideen gesucht für ein "Ich-Buch"

### **Beitrag von „nani“ vom 25. August 2025 20:03**

Hallo zusammen,

für die Kinder meiner ersten Klasse möchte ich ein dickes Heft anschaffen, in das sie während der vierjährigen Grundschulzeit fortwährend hineinschreiben (anfangs malen) sollen und das sozusagen die Lernentwicklung abbildet. Es sollen natürlich keine Arbeitsaufträge aus dem Arbeitsheft hineingeschrieben werden, sondern eher besondere Dinge: so waren meine Ferien, das habe ich am letzten Wochenende erlebt etc. Aber nun gehen mir die Ideen ehrlich gesagt auch schon aus. Gerne sollen auch mal "Vordrucke" (z.B. zu den Ferien: mein schönes Erlebnis, so war das Wetter, ...) eingeklebt werden.

Habt ihr Ideen für so ein Heft / Buch?

Dankeschön!

---

### **Beitrag von „Palim“ vom 25. August 2025 20:07**

Wir haben eines, zuvor hatte ich eine separate Mappe, in die von Zeit zu Zeit etwas eingeheftet wurde.

In der Mappe hatte ich auch Arbeitsproben, die erste Übung zu Zahlen, der erste Buchstabe, Kurztests, Übungsaufsätze,

inzwischen sind es vor allem Texte zu Ausflügen oder Projekten, Freies Schreiben, auch mal ein informatives Kunstbild.

Gut, dass du es erläutert hast, unter „Ich-Buch“ verstehe ich etwas anders. Dieses ist ja eher ein Erinnerungsbuch.

---

### **Beitrag von „Quittengelee“ vom 25. August 2025 21:43**

Nennt sich Portfolio und ist bei eduki zahlreich zu finden. Von "Mein erster Buchstabe" über "Steckbrief" bis hin zu besonderen Erlebnissen/Ausflügen kann man Ideen finden.

Ich würde wahrscheinlich Rituale suchen, damit ich das selbst nicht vergesse. Eben immer nach den Ferien, nach jedem Sachunterrichtsthema, erarbeiteten Zahlenraum "das kann ich..."

Und Möglichkeiten für Fotos schaffen. Fotoerlaubnis? digital, drucken oder Entwicklung?

---

### **Beitrag von „nani“ vom 25. August 2025 21:52**

Das hört sich alles gut an, danke für die Ideen!

Der Titel ist noch mein "Arbeitstitel", Portfolio klingt super! Und bei Eduki schau ich auch mal. Geht auch einfacher, wenn man einen Begriff hat, nach dem man suchen kann... 

---

### **Beitrag von „pepe“ vom 25. August 2025 23:17**

Ich habe die Kinder immer zu Beginn der ersten Klasse und in jedem weiteren Schuljahr ein "Selbstportrait" (ganzes Kind von Kopf bis Fuß) zeichnen lassen. Die Entwicklung der Zeichnungen über die Jahre fand ich immer toll. Auch "Standardmotive" wie Haus, Auto ändern sich frappierend im Laufe der Zeit und bieten sich für so eine Mappe an.

---

### **Beitrag von „elefantenflip“ vom 2. September 2025 21:40**

Bei mir heißt es Fibel - Eigenfibel - ein Relikt aus den 90er Jahren - manche haben es portfolio genannt....

Wir fangen in der ersten Klasse an und kleben dort Buchstabenblätter, erste Texte... ein. Meistens hält es 2 Jahre. ich nutze dafür eine Chinakladde.